

Saar, Ferdinand von: An deinem Busen ruh' ich jetzt (1869)

1 An deinem Busen ruh' ich jetzt,
2 Natur, in stummer Gluth;
3 Mein Aug' noch eine Thräne netzt
4 Von kaum versiegter Fluth.

5 Du aber willst es ganz befrei'n,
6 Du willst es trocknen auch,
7 Und saugst den herben Tropfen ein,
8 Indeß mich küßt dein Hauch.

9 Wie viele Thränen stiegen so
10 Schon in des Äthers Blau –
11 Und fielen nieder licht und froh
12 Dann auf die Welt als Thau!

(Textopus: An deinem Busen ruh' ich jetzt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26477>)